

Informationsblatt

Reiserückkehrer aus einem SARS-CoV-2 Risikogebiet*
(Kontaktpersonen der Kategorie III)

Landessanitätsdirektion

*Aktuelle Definition siehe <https://www.sozialministerium.at>

- Bitte reduzieren Sie freiwillig in den nächsten 14 Tagen stark Ihre Kontakte zu Mitmenschen. Meiden Sie öffentliche Verkehrsmittel, Versammlungen bzw. Veranstaltungen und Gemeinschaftseinrichtungen.
- Für Kinder unter 10 Jahren bzw. für Personen, die in sensiblen Bereichen tätig sind und für Personen, bei denen die Einhaltung der Husten-Nies-Schnäuz-Etikette nicht garantiert ist, kann die Behörde fallbezogene Beschränkungen aussprechen.
- Kontrollieren Sie 2 x täglich Ihre Körpertemperatur und achten Sie in den nächsten 14 Tagen auf etwaige Krankheitssymptome (Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Fieber).
- Notieren Sie bitte Ihre sozialen Kontakte, Ihre Körpertemperatur und auftretende Symptome. Führen Sie ggf. ein Tagebuch darüber.
- Wenn Sie mit anderen Personen zusammenleben, halten Sie sich möglichst in getrennten, gut lüftbaren Räumen auf.
- Bei direktem Kontakt mit anderen Personen können Sie Ihre Umgebung durch das Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske schützen. Halten Sie einen Sprechabstand von 2 Metern ein.
- Häufige Händedesinfektion (mit einem Mittel nach Empfehlung Ihrer Apotheke) bzw. Händewaschen mit Seife für 20 Sekunden.
- Täglich mehrmals Reinigung von Toilette, Armaturen und Handgriffen mit handelsüblichen, chlorhaltigen Reinigern.
- Einhalten der Husten- und Schnäuz-Etikette (d.h. wenn Sie husten oder niesen, bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch, entsorgen Sie dieses sofort in einem getrennten, geschlossenen Abfallbehälter und waschen Sie danach Ihre Hände.)
- Rufen Sie bitte sofort die telefonische Gesundheitsberatung (1450) bzw. die Rettung (144), wenn Sie beginnen, sich krank zu fühlen, Symptome einer Atemwegsinfektion (s.o.) entwickeln oder aus sonstigen Gründen ärztliche Hilfe benötigen. Geben Sie dabei am Telefon unbedingt an, dass Sie sich in den letzten 14 Tagen im Risikogebiet aufgehalten haben.
- Beim Auftreten der oben angeführten Krankheitssymptome informieren Sie bitte auch Ihre zuständige Gesundheitsbehörde (an Wochentagen während der Öffnungszeiten, am Wochenende eine entsprechende Nachmeldung am folgenden Werktag).

Definition Reiserückkehrer

Ein Reiserückkehrer ist eine Person, die sich innerhalb der vergangenen 14 Tage in einem SARS-CoV-2 Risikogebiet aufgehalten hat und keine zu COVID-19 passenden Krankheitszeichen* aufweist.

*) Akute Symptome einer respiratorischen Infektion zumindest eines der folgenden: Fieber, Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit.

Fragen und Antworten zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2)

Was ist das neuartige Coronavirus?

Das neuartige Coronavirus gehört zur großen Familie der Coronaviren, die beim Menschen leichte Erkältungen bis hin zu schweren Lungenentzündungen verursachen können. COVID-19 heißt die Erkrankung, die durch das neuartige Corona-Virus (SARS-CoV-2) ausgelöst wird.

Wie äußert sich die Krankheit COVID-19?

Es gibt unterschiedliche Verlaufsformen der Erkrankung. Diese reichen von milden Beschwerden einer Erkältung über Husten, Atembeschwerden oder Fieber bis zu schweren Fällen. Die Infektion kann dabei auch eine Lungenentzündung, ein schweres akutes Atemnotsyndrom, Nierenversagen und sogar den Tod verursachen.

Wie lange dauert die Inkubationszeit?

Man geht derzeit von einer Inkubationszeit von 2 bis 14 Tagen aus.

Wie ist das Virus übertragbar?

Die Übertragung erfolgt von Mensch zu Mensch über Tröpfcheninfektion (Husten, Niesen, Küssen), über Hand-Mund-Augenkontakt oder Kontakt mit kontaminierten Händen oder Oberflächen.

Wie wird die Krankheit behandelt?

Die Behandlung erfolgt durch Linderung der Krankheitsbeschwerden unter ärztlicher Aufsicht. Eine Impfung steht nicht zur Verfügung.

Wer ist gefährdet?

Vor allem sind Menschen mit engem Kontakt zu einem an COVID-19 Erkrankten gefährdet, wie z.B. Familienangehörige, medizinisches Personal, ohne entsprechende Schutzausrüstung.

Wie kann ich mich schützen?

Häufiges Händewaschen insbesondere vor dem Essen mit warmem Wasser und Seife oder alkoholisches Händedesinfektionsmittel verwenden. Mund, Nase und Augen nicht mit „schmutzigen“ Händen berühren! Abstand zu Erkrankten halten. Husten und niesen sollte man in ein Papiertaschentuch oder die Ellenbeuge. Händeschütteln und Begrüßungsküsse vermeiden.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

- Homepage Land Salzburg <https://www.salzburg.gv.at/themen/gesundheit/corona-virus>
- Telefon-Hotline der AGES 0800 555 621 (rund um die Uhr)
- Telefonische Gesundheitsberatung 1450 (rund um die Uhr).